

EIN BEIRATSMITGLIED STELLT SICH VOR...

Prof. Dr. Ronald Plath

Was ist Ihr Antrieb, in der Wissenschaft zu arbeiten?

Neugier, Wissen teilen (wird dadurch nicht weniger), Arbeiten im Team, Studierende begeistern und (als Hochspannungstechniker) Blitze machen

Welchen Moment in Ihrer beruflichen Karriere bezeichnen Sie als den schönsten/gelungensten und warum?

Die erfolgreiche Inbetriebnahme (2005) der größten Hochspannungskabelanlage der Welt in London nach 1,5 Jahren intensiver Vorbereitung; das Prüftteam trifft sich noch heute, wenn auch selten.

In welchem Bereich der Wissenschaft sehen Sie derzeit die widersprüchlichsten Entwicklungen?

Energie(wende)

Welcher Wissenschaftler, welche Wissenschaftlerin hat Sie besonders geprägt und warum?

Richard P. Feynman: brillant in Forschung und Lehre, dann auch noch lustig und nett

Wodurch gestalten Sie Ihren Alltag schöner?

Nähe zur Familie, Schwimmen im See, Musik machen (Band seit 25 Jahren in fast unveränderter Besetzung)

Haben Sie ein Rezept gegen permanente Reizüberflutung?

Leider nein, aber immerhin kann ich sehr gut abschalten, auch wenn es drumherum hektisch ist.

Was tun Sie, um ausgewogen informiert zu sein?

taz (lügt :-), gelegentlich Tagesschau, Bücher (aus Papier), Internet

Welches Buch (Sachbuch und Roman), das Sie gelesen haben, sollten alle gelesen haben?

Marc Elsberg: Black Out – zeigt als Roman sehr realistisch, wie fragil unsere technologische Lebensweise ist.

Welche Musik mögen Sie, warum?

fast alles: Klassik (Bach, aber auch Opern), Jazz (Ella), Rock, Pop – überhaupt nicht: deutscher Schlager, Techno

Kochen Sie gern und wenn ja, was können Sie am besten?

früher gerne, z.Z. praktisch nicht – Saltimbocca alla romana

TU Berlin, Institut für Energie- und Automatisierungstechnik, FG Hochspannungstechnik



Für welches Tier im Zoo würden Sie am ehesten die Patenschaft übernehmen?

Wolf

Was glauben Sie, wird in den nächsten 50 Jahren die bahnbrechendste Erfindung sein?

eine gerechte Gesellschaft, die besser Teilen kann

Welcher Vordenker im Umweltschutz hat Sie am meisten beeindruckt und geprägt?

Amory B. Lovins: Sanfte Energie

Was tun Sie selbst, um sich umweltgerecht zu verhalten?

Energie sparen, Solarthermie, Fahrrad

